



SANTUÁRIO DE FÁTIMA
SHRINE OF FATIMA

Pilgerstatue



Pilgerstatue Unserer Lieben Frau von Fatima

Gemäß den Anweisungen von Schwester Lucia erstellt, war die erste Pilgerstatue Unserer Lieben Frau von Fatima ein Geschenk des Bischofs von Leiria-Fátima. Sie wurde am 13. Mai 1947 durch den Erzbischof von Évora feierlich gekrönt. Seitdem hat sie verschieden Male die gesamte Welt bereist, im Gepäck befand sich immer eine Botschaft des Friedens und der Liebe

Der Anfang dieses Wegs versetzt uns in das Jahr 1945, kurz nach Ende des 2. Weltkriegs, als ein Pfarrer aus Berlin den Vorschlag machte, dass eine Statue Unserer Lieben Frau von Fatima alle Haupt- und Bischofsstädte Europas bereisen solle, bis zur Grenze Russlands. Die Idee wurde im April 1946 durch einen Luxemburger Vertreter des Internationalen Rats der Katholischen Frauenjugendgemeinde wiederaufgenommen, und im darauffolgenden Jahr, genau am Tag ihrer Krönung, fing die erste Reise an. Nach über einem halben Jahrhundert Wallfahrten, während welchem die Jungfrau 64 Länder verschiedener Kontinente bereiste, einige davon mehrere Male, entschied das Rektorat des Heiligtums von Fatima, dass diese nicht mehr reisen solle, einige außergewöhnliche Ereignisse ausgenommen. Im Mai 2000 wurde sie in der Ausstellung „Fatima Licht und Frieden“ ausgestellt, wo sie von tausenden Besuchern verehrt wurde. Drei Jahre später, am 8. Dezember 2003, Festtag der Unbefleckten Empfängnis, wurde die Statue in der Basilika Unserer Lieben Frau des Rosenkranzes von Fatima inthronisiert, wo sie auf einer Säule am Hauptalter verblieb. Die Statue verließ am 12. Mai 2014 die Kirche, um bis zum 2. Februar 2015 alle kontemplativen religiösen Orden in Portugal zu besuchen, und dann am 13. Mai 2015, um bis zum 13. Mai 2016 alle portugiesischen Diözesen zu besuchen. Diese Reisen hatten das Ziel, alle kontemplativen Gemeinschaften und die Diözesen Portugals in die Hundertjahrfeier der Erscheinungen von Fatima einzubinden.

Um den vielen Bitten aus aller Welt Antwort geben zu können, wurden zwischenzeitlich

verschiedene Repliken der ersten Pilgermadonna erstellt, so dass es nun insgesamt 13 Statuen sind.

Aus allen Seiten erreichen uns außergewöhnliche Berichte der Gegenwart der Pilgerstatue, über Menschenmengen, die sie willkommen heißen, über nie zuvor gesehene Teilnahmen an den verschiedenen Feierlichkeiten, über eine große Anzahl von Büßern, die das Beichtsakrament wahrnehmen, über den Fluss aller möglicher Menschen, Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren, aus verschiedenen sozialen Kontexten und sogar verschiedenen religiösen Konfessionen, kurz, Berichte bedeutender seelsorgerischer Früchte und vieler erhaltener Gnaden.

[Ablaufplan für den Besuch der Pilgermadonna durch die portugiesischen Diözesen](#)

www.fatima.pt/de/pages/pilgerstatue-